

Dadurch wurde erreicht, daß 23 neue LPG gebildet wurden und 797 werktätige Einzelbauern mit etwa 10 500 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche den LPG beitraten. Somit werden im Kreis Neuruppin 60 Prozent der landwirtschaftlichen Nutzfläche durch den sozialistischen Sektor bewirtschaftet.

Diese Erfolge waren aber nur möglich, weil die Parteiaktivisten sehr richtig erkannt hatten, daß die Festigung der Partei die Voraussetzung für dauerhafte Erfolge ist. Beginnend in der Parteiorganisation der MTS, konzentrierten sich die Parteiaktivisten auf die Entwicklung der Parteiarbeit im MTS-Bereich. Durch die Klärung der Grundfragen unserer sozialistischen Gesellschaft in einer Vielzahl von Arbeiteraussprachen und Diskussionen begriffen viele Traktoristen besser die historische Rolle der SED und ihre Bedeutung als bewußter und organisierter Vortrupp der Arbeiterklasse. 49 Traktoristen baten in den letzten Monaten um Aufnahme als Kandidat in unsere Partei. Dadurch wurde der Arbeiterkern in den Parteiorganisationen der MTS verstärkt. Während z. B. der Anteil der Genossen Produktionsarbeiter in der BPO der MTS Kränzlin noch 1956 nur 22 Prozent betrug, sind heute 65 Prozent aller Genossen als Werkstattarbeiter oder Traktoristen tätig. In allen 43 Brigadestützpunkten der sechs MTS unseres Kreises gibt es heute Parteigruppen. Dadurch, daß auch die leitenden Genossen der Station in diesen Parteigruppen organisiert sind und ständig am Parteileben teilnehmen, wird der Prozeß der sozialistischen Erziehung in der Parteiorganisation und unter den Traktoristen aktiv unterstützt.

Die Stärkung der Parteiorganisation der MTS und die Arbeit der Parteiaktivisten in den LPG wirkte sich auch auf die Entwicklung der Parteiorganisationen unserer Genossenschaften aus. Zu Beginn des Jahres existierte in 16 von 69 bestehenden LPG keine Parteiorganisation. Durch die Gewinnung von 55 der besten Genossenschaftsbauern als Kandidaten, durch den Eintritt von 198 Genossen, die bisher als werktätige Einzelbauern wirtschafteten, und durch Delegierung von Genossen in die LPG wurde erreicht, daß sich die Parteiorganisationen der LPG wesentlich festigen konnten und heute in 81 von insgesamt 89 LPG Grundorganisationen oder Kandidatengruppen bestehen.

Der Einsatz von Parteiaktivisten nach Schwerpunkten führte auch zur Veränderung des Arbeitsstils der Sekretäre der Kreisleitung in den MTS-Bereichen. In bedeutend stärkerem Maße können sich diese Genossen jetzt auf die ehrenamtliche Mitarbeit und Mitwirkung vieler Genossen stützen. Die Änderung des Arbeitsstils kam auch darin zum Ausdruck, daß über die Arbeit nicht nur gesprochen wurde, sondern der Einsatz solcher Genossen erfolgte, die zeigen, wie man besser arbeitet. Die Genossen begriffen in der Praxis sehr gut, daß die Lösung der Aufgabe, die Menschen im Sinne des Sozialismus zu erziehen und nicht nur Aussprachen zu führen, eine Umorientierung der bisherigen Arbeitsweise verlangt. Das ist notwendig, da wir uns bei der Lösung der Aufgaben bisher zu einseitig allein auf den Parteiapparat gestützt haben.

Gut bewährt hat sich die Arbeit mit den Parteiaktivisten in den MTS-Bereichen. In der Regel finden in den MTS nach den Kreisparteiaktivtagungen oder anderen wichtigen Ereignissen Beratungen mit Gruppen von Parteiaktivisten unter Leitung eines Sekretärs der Kreisleitung statt. Hier wird festgelegt, wie die Genossen am zweckmäßigsten den Kampf um die Durchführung der Beschlüsse führen und welchen Grundorganisationen besondere Hilfe gegeben werden muß. Regelmäßig erfolgt die Auswertung der bisherigen Arbeit mit den Parteiaktivisten, in **denen besonders der Erfahrungsaustausch gefördert**